Presseinformation

20. M rz 2003

Fachkonferenz „Agrarerweiterung“ in Pernegg

BM Pröll und LR Plank für intensiven Nachbarschaftsdialog

Ein intensiver Dialog mit den Nachbarn ist Voraussetzung für die Bewältigung der Herausforderungen durch die EU-Erweiterung im Agrarbereich. Das betonten gestern in einer gemeinsamen Pressekonferenz im Kloster Pernegg Landwirtschaftsminister Dipl.Ing. Josef Pröll, der niederösterreichische Agrar-Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank, der tschechische Agrar-Vizeminister Miroslav Toman und der slowakische Staatssekretär Marian Radosovsky. Das Grenzlandstift war Schauplatz einer hochkarätigen Fachkonferenz zum Thema „Agrarerweiterung – Marktchance Europa“.

Bei der Konferenz wurden die Anliegen und Sorgen auf den Tisch gelegt, meinte Minister Pröll. Die EU-Erweiterung nehme für die österreichische Bundesregierung einen wichtigen Stellenwert ein, zur Umsetzung sei die Plattform „Agrar Erweiterung Informations Offensive“ gegründet worden. Es gehe darum, die Herausforderungen gemeinsam mit dem neuen Partner zu lösen, ein offener Dialog sei Voraussetzung für eine optimale Vorbereitung aller Beteiligten. Nur so könnten die Chancen genützt werden, die sich auf den Agrarmärkten ergeben.

Landesrat Plank verwies auf eine Reihe grenzüberschreitender Projekte, die von Niederösterreich bereits in Gang gesetzt wurden; als Beispiel nannte er u.a. den Nationalpark Thayatal und die Fortsetzung der Weinstraße Niederösterreich in der Westslowakei. Wichtig sei eine professionelle Zusammenarbeit auf den Märkten. Die Konferenz in Pernegg habe einen wertvollen Beitrag geleistet, das betonten auch Staatssekretär Radosovky und Vizeminister Toman. Solche Gespräche sollen daher in Zukunft regelmäßig stattfinden.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at